

Wien, den 9. März 1894.

Verehrter Herr Professor!

Vin Brauchbarkeit der überaus freundlichen Griffe, die  
 mir seitens Ev. Wohlbl. mittels dem 3. J. M. zugekommen  
 ist, hat sich leider unglücklich ausgehend; ich  
 bitte deshalb um Entschuldigung. Freilich sei mir sehr er-  
 nicht, wenn ich es nicht - was allerdings doch nicht  
 wieder über meine Arbeit verfügen konnte, ohne welche  
 eine Wiederholung der mit von Ev. Wohlbl. gemachten Aufträge  
 nicht leicht möglich.

Herrn meinem besten Dank für die entgegenkommende  
 Art, mit der Frau Prof. meinem dem Postweg betreffendem  
 Plan ausgenommen. Der Versandwert wäre nach 1895 rd 96 fl. und  
 ich will mich also in jedem Falle. Der Kaufpreis des Postpak-  
 tetes ist dann freigegeben; ich habe ihn auf 70  
 fl. setzen, also zu 4 1/2 Logen im Falle der Extracuriositäten  
 berechnen; auch die Einlieferung ist leicht, sie beträgt nicht  
 2 Logen. Das Material des Versandwertes geht mich jeden Fall  
 sehr zur Befugnis.

Nicht ganz so günstig stellt es sich der Auffälligkeit der anderen  
 Teile meiner Arbeit, man mußte ihnen nach einer  
 Vollständigkeit geben, die sich sie selbst in der Mannesgröße  
 nachzugeben mir nicht möglich. Darnach werden sich  
 folgenden Aufträge gemeinsam lassen: Pyrenäer-Frauenexil  
 Kleopatra u. Antonius und die Kiste - zwei Malerische Stoffe in  
 Deutschland (kommen savantes im bougeois gentilhomme). -  
 Die Aufträge des Des Aufstammens des englischen Großmades  
 in Wien. Mit Ausnahmungen dieses letzten Auftrages, der nach





mit der Aufführung auch, nicht eine dinstägige Feste,  
bist freigeblieben. Das Kleopatra-Auffpiel ist in meinen Händen  
fast ca 20 Seiten à 30-33 Zeilen (die Zeile zu ca 60 Buchstaben)  
jener über die beiden Auffspiele in ungefähr die gleiche Zeit-  
spannung, das Shakespeare-Auffspiel umfasst 30 Seiten. Nicht  
dieser drei Arbeiten bist ich diejenige Zeit zuzurechnen, die  
in den Regeln des Cyprianus der besten geist.

Gelegentliches noch abruft

Emil Hoerner.  
IX. Grüneburg 13.



~~1877~~